

Nachruf zum Tod von Reinhard Schemberg

Die Behinderten-Sport-Gemeinschaft-Herne 1955 (BSG) trauert um seinen ehemaligen Vorsitzenden (1989 – 1992) und sein BSG-Ehrenmitglied!

Reinhard Schemberg, seit 1967 BSG-Mitglied, war ein geschätzter kritischer Geist, der seine Kompetenzen umfassend und vielfältig auf verschiedenen Ebenen zur Verfügung stellte. Besonders bei den BSG-Mitgliederversammlungen beteiligte er sich bis zuletzt an aktuellen Geschehnissen; seine Hinweise wurden geschätzt.

Er vertrat viele Jahre als „Lobbyist für den Behindertensport“ die BSG-Interessen im städtischen Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen und im Paritätischen Herne. Hier erwarb er durch seine zukunftsweisenden Anfragen und Kommentare zu gesellschaftlichen Problemen stets Aufmerksamkeit.

Sein größtes Potenzial aber war sein kosmopolitischer Blick und seine soziale Verantwortungsbereitschaft für benachteiligte Menschen. So ermöglichte er Stipendien für junge Menschen aus Ometepe (Nicaragua). Er übernahm jahrzehntelang Patenschaften für Kinder aus Belgorod und beteiligte sich nachhaltig an Initiativen zur Wohnraumbeschaffung für Flüchtlinge.

Reinhard Schemberg war ein sehr sozialorientiertes Vorbild und eine nachahmenswerte Persönlichkeit. Sein zeitlicher Engagementrahmen war beispielhaft.

Er wird der BSG und vielen dankbaren Mitmenschen fehlen. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Dr. Klaus Balster

Ehrenmitglied der BSG

Matthias Rimkus

Vorsitzender der BSG